



Die schöne Hexe aus Novara

Attraktive, kluge und frei denkende Frauen hatten im Piemont lange einen schweren Stand. 1610 landete die 20-jährige Antonia als Hexe auf dem Scheiterhaufen. Sie war das letzte Opfer des Bischofs von Novara, der in den Frauen eine Gefahr für die bestehende Ordnung sah. Eine Spurensuche in einer zauberhaften Umgebung.

TEXT UND FOTOS RALF JOHNNEN